



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Römischer kayserlicher || Maiestat geordent
Ca-||mergericht auff dem || Reichstag zu || Worms [et]c.||
Anno. M. vc.|| XXJ.||**

Karl <V., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>

Meintz, 1521

Von den Secretarien vnd Schreibern der Cantzley.

urn:nbn:de:hbz:466:1-14364

schwerer / vñ sich haltē in massen der Eydt auff erst gehaltenem Rächstag alhie zū Wormbs gesetzt / außweiser / also lautend. ¶ Dieß person sollen vnser Königlichen oder Keyserlichen Maiestat / oder den Chämerrichter an vnser stat geloben / vñd zū den heyligen schweren / iren Ampten getrewlich obzusein / mit auffschreiben / lesen / vñd anderen / Auch die brieff vñd Urkunde / die in Gerichte bracht werden / getrewlich bey dem Gerichte zūbewaren / vñd den Partheyen / oder nyemants andern zūeröffnen / was von den sachen in Rathschlegen des Richters vñd der vrcailer gehandelt würdet / Auch die heymliche Gerichtshendel nyemants zūöffnen / lesen / oder sehen lassen / vñd kein Copey von dar einbrachten brieffen vñd schrifften / den Partheyen geben / one vrlaub vñd erkentnuß des Gerichtes. Auch keiner Parthey widder die andern rathen / noch warnen / vñd kein schenck nemen / noch ime zū nutz nemen lassen / wie manschen synne das erdencken möchtē / sonder sich ires lons / der durch Chämerrichter vñ vrcailer gesetzt würdet / in jeder sache lassen benügen / alles one argeliste. Vñd soll den obuermelten personen / yeder nach seinē ampt vñ wesen zū Solde / nemlich dē verwalter der Canzley vierhundert / yeden Prothonotarien dreyhundert / vñd yede Notarien sampt dem Leser zweyhundert gulden gegeben / vñd yetzo dieselbigē personen alhie verordnet werden.

Von den Secretarien vñd Schreibern der Canzley.

¶ Vñd zūfürkommūg zūfallen der jrunge der andern personen der Canzley / so man auch notdürfftig ist / soll es mit der zale vñ besoldūg / wie auff dem Reichstage zū Cöln dauon geratschlagt / gehalten / vñd gegeben werden / nemlich zwen Secretarien / vñ der yeden Siebenzig gulden / zwen Ingrossisten / der yeden Sechzig gulden / drey Copijsten vñ yeden Fünffzig gulden / Aber dem Canzley knecht hinfür Dierzig gülden. Vñd sollen yetzgenate personen je zū zeiten durch den verwalter der Canzley / mit wissen vñ willen Chammerrichters vñd Besizer auffgenommen vñd geurlaubt werden.

¶ Damit auch dieselbigen der Canzley verwanten personen alle desto mehr bewegnuß vñd vrsach schöpfen möchtē in iren sache vleys anzūwenden / vñd sich geschickt zūmachen / So setzen / ordnen / vñd wollen wir / wo der fordern personē einetodes abginge / oder sunst vom gerichtē theme / das die nächst volgende persone / so sie darzū geschickt erfunde /

vnd sich wesenlich gehalten heyt/an desselben stat gericht/vñ vor einem
andern auffgenommen werde.

Straff der Lantzley personen.

Nachdem sich auch sunst in vil wege mangel in der Lantzley/durch
die personen derselben zugeordnet/auch am Gerichte begeben/derhalbē
dan auff jüngst gehalten Reichstag zu Cöln Anno Fünffzehnhun
dert vnd zwölff/etlich Artickel geratschlagt/Auch dem Chamerrichter
damals vberschickt worden/einsehens darin zühabē/wiedieselbē men
gel abgestelt/Auch die Artickel züm teil gebesser vñ auffgerichte werde
sölet/das dann nachmals fürsit alhie angesehen/defhalb wir dem
fünfftigen Chamerrichter hiemit benehē/denselben/wes yetzo hie
vbergangen/weiter fürsehung zühin/vnd darob mit ernstem vleys
zühalten. Auch die vberfarung nach groß vñnd gelegenheit derselber
ernstlich/vnd wo noe mit dem Kerker/welcher dan an dem ort das Chä
mergerichte gehalten würdet/darzu gegeben/vnd verordnet werden sölt/
yeder zeit zustraffen.

Von den Aduocaten vnd Procuratorn.

Es sollen auch der Aduocaten vñ Procuratoren Ampt vñderschied
lich sein/vnd derhalbē/bey dem Artickel hienor zu Augspurg auffge
richt/vñnerendert pleibē/vñ demselbē nachgange werde/der also laut/
Item nach dem sich täglich begibt/das ein Procurator des andern
Procurators Aduocat sein will/vñ aber der Redner od Procurator
vñ der Aduocaten Empter vñderschiedlich sein/Auch die Procurator
res vō wenig der Sache wegē/beyden Emptern nis wol für sein mögē/
ist beratschlagt/das hinfuro kein Procurator sich Aduocat Amptes/
vnd herwidderumb kein Aduocat sich Procurator Amptes vñderfahē
soll. Wile aber ein Parthey in irem Procurator einen Aduocatē bran
chen/so soll sie einen auß den geschwornen Aduocaten des Chammerges
richtes nemē/der sunst kein Procurator des Chämergerichtes sey. Doch
so ein Parthey sich an irem Procurator allein benügē läst/soll sie darzu
einichen Aduocaten anzunemen nit schuldig sein.

Straff der Aduocaten vnd Procuratorn.

Vñnd wo durch ire einen/oder mehr/einiche vberfarung/Excess/
oder mißbrauchung dawidder geübt/oder gehandelt/soll der/oder die/
B B iij